

# eibSOLO

## Netzwerkkoppler NK1

### Produktbeschreibung

Der Netzwerkkoppler NK1 ist ein REG-Gerät, das folgende Dienste zur Verfügung stellt:

- Webserver
- FTP Server
- EIB Visualisierung mit max. 104 Datenpunkten

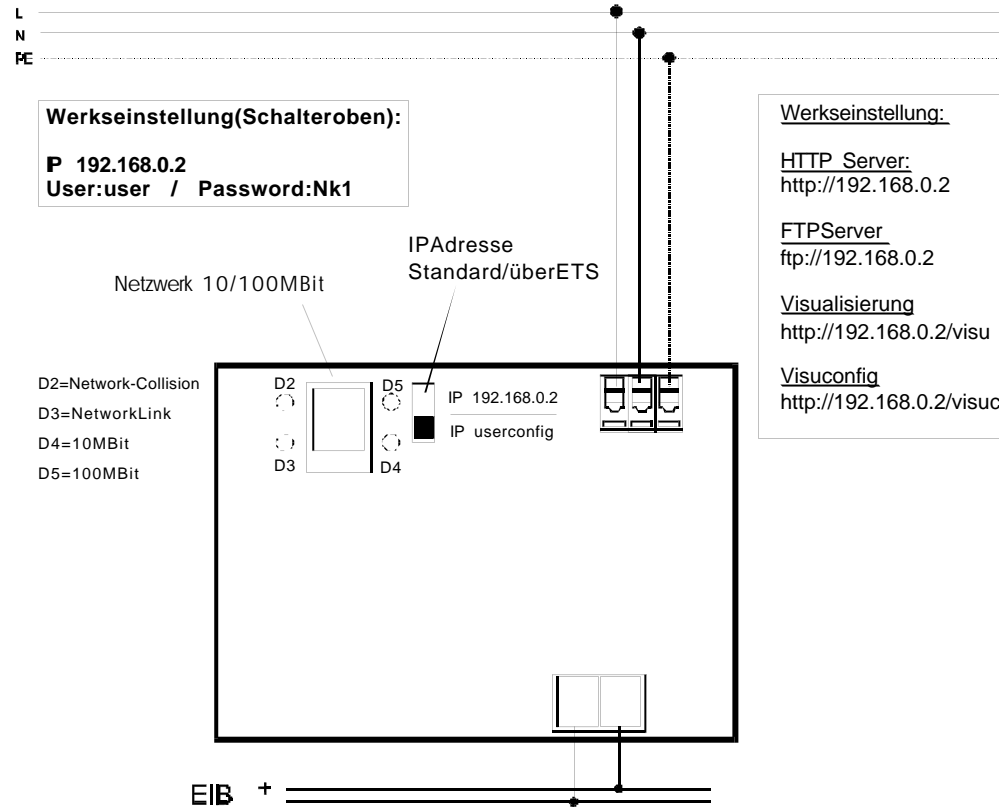
Die Konfiguration der Visu erfolgt ausschließlich über die ETS (Gruppenadressen/Datentypen) und mittels Standard-Browser in der Visualisierung selbst (Beschriftungen/Sprungadressen)

### Technische Daten

|                      |                   |
|----------------------|-------------------|
| max. Gruppenadressen | 111 (dynamisch)   |
| max. Zuordnungen     | 111 (dynamisch)   |
| Versorgungsspannung  | 230V / 50Hz       |
| Schutzart            | IP20              |
| Abmessungen          | 108x 90x65 (6 TE) |
| Montage              | Hutschiene 35mm   |
| Betriebstemperatur   | -5...+45°C        |

### Anschlüsse

- Anschlußquerschnitt: 0,08-2,5 mm<sup>2</sup>
- Abisolierlänge des Leiters: 5-6 mm
- Zulässige Leitertypen:
  - eindrätig
  - mehrdrätig
  - feindrätig, auch mit verzinnten Adern
  - feindrätig mit Aderendhülse
- Netzwerk: Standard RJ45
- EIB: Busklemmer rot-schwarz



### Werkseinstellung (Schalter oben):

**P 192.168.0.2**  
**User: user / Password: Nk1**

### Werkseinstellung:

**HTTP Server:**  
<http://192.168.0.2>

**FTP Server**  
<ftp://192.168.0.2>

**Visualisierung**  
<http://192.168.0.2/visu>

**Visuconfig**  
<http://192.168.0.2/visuconfig>

### Warnung

Das Geräterdarf nur von einer zugelassenen Elektrofachkraft installiert und in Betrieb genommen werden!

Sind die 230V-Ausgänge an verschiedenen Außenleitern angeschlossen, dienen nicht durch dasselbe Schutzorgan gesichert werden, muß auf dem Gerät gut sichtbar darauf hingewiesen werden!

Die geltenden Sicherheits- und Unfallverhaltensvorschriften sind zu beachten!

Das Geräterdarf nicht geöffnet werden. Ein defektes Geräterdarf nicht geöffneter Austausch und an die Lingg & Janke OHG zurückzusenden!

### Montage

Das Geräterdarf zur Montage auf einer Hutschiene nach DIN EN 50022-35x7,5 vorgesehen. Zur Montage ist das Geräterdarf von oben auf die Hutschiene anzusetzen und mit einem kurzen, kräftigen Druck auf die untere Gehäusekante auf der Schiene einzurasten.

Die Demontage des Gerätes erfolgt werkzeuglos durch einfaches nach oben Schieben des Gerätes auf der Hutschiene, wobei der Schaltaktor dann oben von der Hutschiene gelöst werden kann. Dabei darf keine Gewalt angewendet werden, damit die Klemmhaken nicht beschädigt werden.

Das Anschließen der Leiter an den schraublosen Klemmen erfolgt durch Einstecken eines Schlitzschraubendrehers in das jeweils über dem Anschluß befindliche Montage Loch, wodurch die Klemmöffnung für den Leiter geöffnet wird. Nach dem Einstecken des Leiters erfolgt die Klemmung durch Entfernen des eingesteckten Schraubendrehers.

### Inbetriebnahme - Netzwerk

Über den Schiebeshalter auf der oberen Seite kann die IP-Adresse des Gerätes bestimmt werden. In der oberen Schalterstellung ist die IP-Adresse fest auf **192.168.0.2** eingestellt. Die im Auslieferungszustand hinterlegten Logindaten sind: **User: user / Password: Nk1**

In der unteren Schalterstellung wird die mit der ETS parametrisierte IP-Adresse aktiv. Somit kann bei unbekanntem programmiertem IP-Adresse jederzeit auf die Standardadresse zurückgegriffen werden (z.B. Service/Einrichtung)

Der Netzwerkananschluß erfolgt über einen Standard RJ45-Anschluß. Die Erkennung der Datenrate (10/100 MBit) erfolgt automatisch und wird über die jeweilige LED neben dem Anschluß angezeigt.

### Inbetriebnahme - ETS

Im Auslieferungszustand sind keine Geräte- oder Gruppenadressen im Gerät vorhanden. Die benötigten Funktionen können in den Parametereinstellungen freigegeben werden. Bei der Projektierung mit der ETS werden die Objekte von nicht freigegebenen Funktionen nicht angezeigt.

**Wichtig:** Bedingt durch den im Gerät verwendeten Buskoppler Typ (BCU2.1) müssen vor der Inbetriebnahme des Gerätes, folgende Punkte erfüllt sein:

- Programmierung nur mit **ETS2.0V1.2oderhöher**
- Produktdatenbank nicht älter als 12/2004
- das aktuelle Service-Patch muß installiert sein

Das Applikationsprogramm darf nur komplett, niemals partiell, in das Geräterdarf übertragen werden, da sonst zu Funktionsstörungen kommen kann.

Lingg & Janke OHG  
Zeppelinstr 30  
D-78315 Radolfzell

[www.lingg-janke.de](http://www.lingg-janke.de)

